

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustelgeböhr
 Verlagsort: München, Erscheint täglich.
 Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
 bitte Beschwerden immer an das
 Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
 8000 München 15, Bavariaring 10 III
 Postfach-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Mittwoch, 6. November 1963

Nummer 309

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieseln
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- △ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- Niederschlags-
gebiet

11 11° Lufttemperatur
 13 13° Wassertemp.

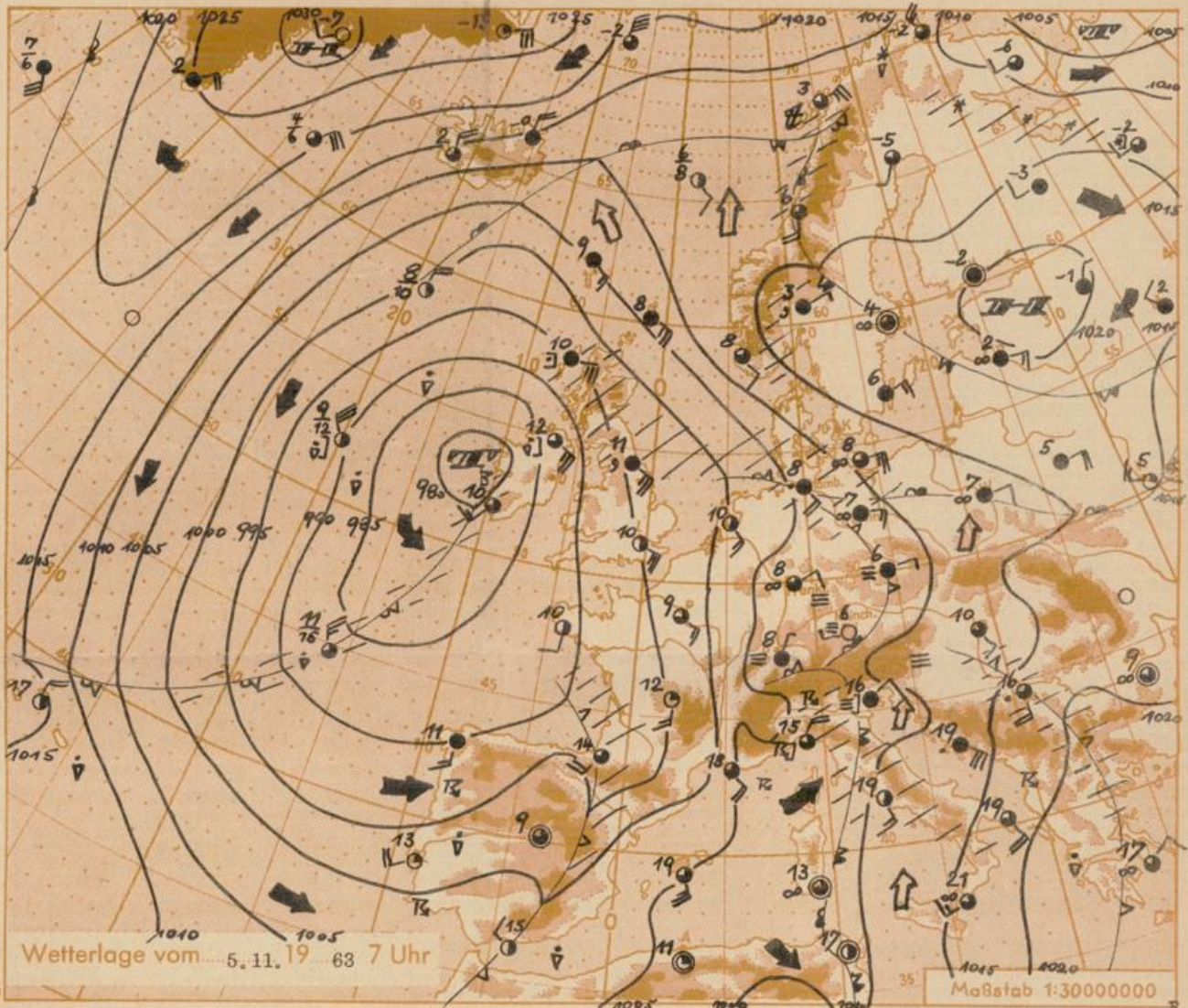
Windgeschwindigkeit

| Beaufort | Symbol | km/h |
|----------|--------|---------|
| still | ○ | < 1 |
| 1 | ○ | 1-5 |
| 2 | ○ | 6-11 |
| 3 | ○ | 12-19 |
| 4 | ○ | 20-29 |
| 5 | ○ | 30-39 |
| 6 | ○ | 40-49 |
| 7 | ○ | 50-59 |
| 8 | ○ | 60-69 |
| 9 | ○ | 70-79 |
| 10 | ○ | 80-89 |
| 11 | ○ | 90-99 |
| 12 | ○ | 100-109 |
| 13 | ○ | 110-119 |
| 14 | ○ | 120-133 |

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit
 Erwärmung Abkühlung
 (Warmfront) (Kaltfront)
 am Boden
- in der Höhe
 - = Okklusion
 - Konvergenz-
linie
 - Warme Luftströmung
 - Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
 Orte mit gleichem, auf
 Meereshöhe umgerech-
 neten Luftdruck in
 Millibar.
 1000 mb ≈ 750 mm
 1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das umfangreiche Tiefdruckgebiet über Westeuropa und der Biskaya hat sich zwar mit seinem Kern etwas nach Norden verlagert, behält aber sonst seine Stärke und Ausdehnung durch Einbeziehung weiterer Luftdruckfallgebiete bei. Es bleibt auch für Bayern das wetterbestimmende Luftdruckgebilde, wobei in der von Süden zufließenden milden Luft der Föhn einfluß am Alpenrand die Temperaturen am Montag über 15 Grad (Berchtesgaden 19 Grad Max.) steigen ließ. Von Südwesten übergreifende Tiefdruckstörungen, die auch vom Montag zum Dienstag strichweise Regen gebracht hatten, halten weiterhin etwas unbeständige Witterung aufrecht.

Gleichzeitig mit diesen Vorgängen zeichnet sich über Nordrußland, ähnlich wie an der ostgrönländischen Küste ein Ausbruch polarer Kaltluft nach Süden und Südosten ab. Ein über Finnland erkennbares Hoch kann sich auf seinem Weg nach Rußland noch etwas verstärken.

Vorhersage für Mittwoch, den 6. November 1963

Südbayern und Donaugebiet: Am Alpenrand weiterhin Föhn einfluß mit meist freien Bergen, sonst wolkig mit Zwischenaufheiterungen und einzelnen Regenfällen. Strichweise länger anhaltender Frühnebel. Leichte bis mäßige, im Hochgebirge starke bis stürmische Winde aus Ost bis Süd. Für die Jahreszeit mild, nachts kaum Frost. Frostgrenze in den Alpen zwischen 2500 und 3000 m.

Weitere Aussichten: Noch keine durchgreifende Änderung.

Schn.